Hecla Mining - Mehr war wohl einfach nicht drin

01.10.2013 | Christian Kämmerer

Zur vergangenen Analyse vom 12. August wurde bzgl. der möglichen Erholung des nordamerikanischen Minenunternehmens Hecla Mining Company gemutmaßt was hier wohl möglich sei. Nahezu punktuell zog es die Aktie bis zum Widerstand bei 3,80 USD, um schließlich davon nach unten abzuprallen. Die letzten Handelstage überzeugen überdies auch nicht gerade von einer Rückkehr der Bullen und so deuten sich neuerliche Verluste an. Mehr dazu im nachfolgenden Fazit.



Fazit:

Die Tendenzpfeile drehten nach dem Abprall vom Widerstand bei 3,80 USD gen Süden und der erst vor kurzem erfolgte Bruch des Aufwärtstrends seit Ende Juni heizt die sich wieder eintrübende Stimmung zusätzlich an. Unterhalb von 3,60 USD sind daher weitere Abgaben bis 2,92 USD und tiefer bis rund 2,70 USD zu erwarten. Fängt sich die Aktie dort nicht erneut, wie zuletzt im Juni/Juli, sollte man unterhalb von 2,65 USD weitere Verluste bis hin zur Marke von 2,00 USD auf der Agenda haben. Die Talfahrt des Titels würde dementsprechend in die nächste Abwärtsrunde übergehen. Daran könnte nur ein Comeback über 3,60 USD etwas ändern. In diesem Fall sollte man mit einer neuerlichen Attacke auf den Widerstand um 3,80 USD rechnen.

Das dort befindliche Zwischenhoch 3,98 USD in Verbindung des ebenfalls dort verlaufenden gleitenden 200-Tage-Durchschnitts (SMA – aktuell ebenfalls bei 3,98 USD) dürfte zwar weiteren Kursavancen im Weg stehen. Umso mehr wären allerdings Kurse oberhalb von 4,00 USD im Sinne aller Bullen. Wenngleich sich nur knapp darüber um 4,30 USD bereits die Abwärtstrendlinie seit Oktober 2012 als nächste Hürde darstellt. Der Weg nach oben ist folglich mehr als steinig, doch wie heißt es so schön: Der Weg ist das Ziel.

18.05.2025 Seite 1/2



Long Szenario:

Nur eine rasche Rückkehr über den gebrochenen Aufwärtstrend seit Juni in Verbindung von Kursen über 3,60 USD dürfte weiteres Potenzial auf der Oberseite entfalten. Zumindest Kurssteigerungen bis 3,98 USD wären möglich, bevor es darüber zu einem Anlauf auf den Abwärtstrend seit Oktober 2012 bei etwa 4,30 USD kommen könnte.

Short Szenario:

Weitere Verluste scheinen kaum vermeidbar und so sollte man sich auf eine Fortsetzung der gegenwärtig bereits eingeschlagenen Kursschwäche einstellen. Abgaben bis 2,92 bzw. tiefer bis zur Unterstützung um 2,70 USD dürften daher als nächstes folgen. Kurse klar unterhalb von 2,65 USD dürften schließlich weitere Verluste bis hin zur runden 2,00-USD-Marke in Aussicht stellen.

© Christian Kämmerer Freiberuflicher Technischer Analyst

Offenlegung gemäß § 34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de Die URL für diesen Artikel lautet:

https://www.rohstoff-welt.de/news/45215--Hecla-Mining---Mehr-war-wohl-einfach-nicht-drin.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere <u>AGB</u> und <u>Datenschutzrichtlinen</u>.

18.05.2025 Seite 2/2